

HALLO

42/2009
Mittwoch, 27. Mai 2009

www.hallo-muensterland.de

MSN

MÜNSTER

DIE KLEINE GRATISZEITUNG AM MITTWOCH • GEPRÜFTE AUFLAGE: 124 410



Top-Act des ökumenischen Stadtkirchentags ist der Chor der International Gospel Church aus Kinderhaus.

Kirchentag im Münsterformat

Die münsterische Ökumene feiert groß auf dem Domplatz

„Wir versuchen die Leute von den Stühlen und zum Mitmachen zu bewegen – und eigentlich klappt das immer“, verrät Günter Woltering vom Chor der International Gospel Church. Das ist auch am Montag (1. Juni) das Ziel der Sänger beim Ökumenischen Fest auf dem Domplatz.

Von Britta Schulte

Münster. „Unser Pfingstmontag ist vergleichbar mit einem ökumenischen Stadtkirchentag“, bringt Johannes Krause-Isermann, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen, Gemeinden und Gemeinschaften (ACK) die anstehende Veranstaltung auf den Punkt.

Und während im kommenden Jahr der bundesweit gerade erst zweite Ökumenische Kirchentag überhaupt ansteht, wird in Münster bereits zum sechsten Mal überkonfessionell gefeiert. Los geht's mit einer musikalischen Einstimmung und einem Gottesdienst um 11 Uhr. Um 12.30 Uhr beginnt dann das bunte Programm auf dem Domplatz. Hier erwartet die Besucher ein ökumenischer Markt, bei dem ganz unterschiedliche Gruppen über ihre Arbeit informieren, für das leibliche Wohl der Gäste sorgen und



An Pfingsten wird in Münster bereits zum sechsten Mal überkonfessionell gefeiert.

Aktivitäten insbesondere für Kinder anbieten. „Auf jeden Fall gibt es viele Mitmachprogramme, aber ein wenig müssen wir uns selbst überraschen lassen“, erklärt Krause-Isermann. Denn die ACK habe die Gruppen zwar dazu aufgerufen, dabei zu sein. Was sie dann aber genau anbieten, das sei ihnen selbst überlassen.

Auf jeden Fall freut er sich, dass von Jugendgruppen bis Senioren und ökumenischen Einrichtungen bis hin zu den arabischen Christen ein bunter Mix gefunden wurde. Ganz unterschiedlich klingen sicherlich auch die musika-

lischen Darbietungen auf der Domplatzbühne, zunächst eher klassisch mit Posaunen- und Kinderchören. Anschließend spielt die Band der Jugendkirche „Effata“. Top-Act ist der Chor der International Gospel Church aus Kinderhaus. „Wir kommen auf jeden Fall mit großer Besetzung und verschiedenen Instrumenten“, kündigt Mitglied Günter Woltering an.

Und nicht nur, weil er sich über die Einladung der internationalen Kirchen-Band sehr freut, verrät er vorab schon mal ein Lied, das mit ziemlicher Sicherheit ertönen wird: „Oh, happy day...“.